

Indien: Foxconn-Werk bleibt geschlossen

Chennai. In Indien bleibt die Fertigungsfabrik des I-Phone-Herstellers Foxconn nahe Chennai länger geschlossen als zunächst vorgesehen. Das seit einer Woche wegen einer Massenlebensmittelvergiftung geschlossene Werk werde weitere drei Tage nicht geöffnet, sagte eine mit der Angelegenheit vertraute Person der Nachrichtenagentur *Reuters* laut Bericht vom Montag. Inzwischen kontrolliere die Regierung die Unterkünfte der Beschäftigten. Zuletzt mussten mehr als 250 Frauen wegen einer Lebensmittelvergiftung behandelt werden. In dem Werk arbeiten rund 17.000 Menschen. Am Donnerstag sollen der anonymen Quelle zufolge rund 1.000 davon ihre Arbeit wieder aufnehmen. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/417405.indien-foxconn-werk-bleibt-geschlossen.html>